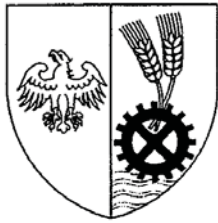


ROSENBURG - MOLD

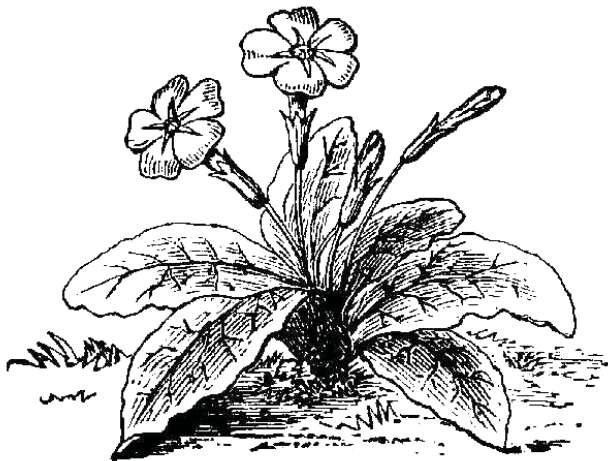


AKTUELL

03
2009

Für Bürger und Freunde unserer Gemeinde

Frühlingshafte Gefühle!



Die Schneerosen erfreuen mich
mit herrlichen Blüten im Garten,
ich muss gestehen: Ich kann
den Lenz schon nicht mehr erwarten.

Auch Primeln begrüßen mich
in allen Farben seit Wochen,
sie sind schon lang aus der
kalten Erde gekrochen.

Seit geraumer Zeit grau in grau,
durchbrochen mit Nebelfetzen
erst heute gelang es Frau Sonne,
meine Augen zu benetzen.

Recht zahm, Geselle Winter
momentan ist,
vielleicht heckt er schon aus
'ne neue List,

uns mit Schnee zu versorgen
in Massen,
einhüllen mit der weißen
Pracht Häuser und Straßen.

Auferstehen möge bald wieder
ihre enorme Kraft,
um einzuhauchen Blumen und
Bäumen neuen Lebenssaft,

denn vom Frühling träumt
schon Mensch und Natur,
ach, du alter Grantler,
überlass dem Frühling seine Spur.



Die Rosenberg

Eines der schönsten und prächtigsten Renaissanceschlösser Österreichs.
Auf der herrlichen Aussichtsterrasse finden täglich um 11.00 und 15.00 Uhr
die Freiflugvorführungen mit Edelfalken, Adlern, Geiern und Eulen statt.
Führungen nach Bedarf, für Gruppen gegen Voranmeldung

Öffnungszeiten: 30. März – 01. November

April und Oktober täglich außer Montag 09.30 bis 16.30

Mai bis September täglich 09.30 bis 17.00, im Juli und August FR, SA, SO
bis 18.30 Uhr (Freiflugvorführungen um 11.00, 15.00 und 17.30 Uhr)

www.rosenburg.at; Tel. 02982/2911 oder 2303

Geburtstage im März 2009

	wir gratulieren:	
zum 50. Geburtstag	17.03. Rosemarie Fiedler	Mold 34
	18.03. Franz Kaindl	Rosenburg 91
	26.03. Antoni Wrobel	Rosenburg 22/2/2/1
zum 60. Geburtstag	22.03. Anna Aschauer	Mold 41
	02.04. Maria Winkler	Mold 6
zum 65. Geburtstag	07.03. Roman Schmid	Mold 47
<u>Geburten:</u>	20.01. Sandro Blaim	Rosenburg 59
	23.01. Felix Zögl	Mold 95 b
	25.01. Helena Fiedler	Mold 34

Wochenenddienst der Ärzte im März 09

Der Wochenenddienst der Ärzte gilt von Freitag 20 Uhr bis Montag 7 Uhr,
Den diensthabenden Arzt erreichen Sie an Wochenenden über



ÄRZTENOTRUFNUMMER	141 (ohne Vorwahl)
Freiwillige Feuerwehr	Notruf 122
Polizei	Notruf 133
Rettung 02982/2244	Notruf 144
Vergiftungs - INFO	01/4064343

Apotheken – Horn	gerade Woche: Landschaftsapotheke	02982 2255
	ungerade Woche: Stephans-Apotheke	02982 433
Bereitschaftsdienste	(rund um die Uhr) Gars - Apotheke z.Hl.Gertrud	02985 2317
	Drosendorf - Apotheke zum Erlöser	02915 2251
28.02. u. 01.03.	Dr. Erna Schleritzko	Horn 02982 3230
	Dr. Klaus Renolder	Neupölla 02988 6236
07.03. u. 08.03.	Dr. Elisabeth Daimer	Mold 02982 3230
	Dr. Wilhelm Heher	Brunn 02989 2249 o. 02986 6290
14.03. u. 15.03.	Dr. Susanne Vonstadl	Horn 02982 2345
	Dr. Anita Greilinger	Gars/K 02985 2308
21.03. u. 22.03.	Dr. Erna Schleritzko	Horn 02982 3230
	Dr. Peter Mies	Altenburg 02982 2443
28.03. u. 29.03.	MR Dr. Friedrich Eckhard	Horn 02982 2845
	Dr. Harald Dollensky	Gars/K 02985 2340

Zahnärzte

28.02. u. 1.3.	Dr. Irmgard Bien	Horn 02982 3239
07. u. 08.03.	Dr. Reinhard Finger	Eggenburg 02984 4410
14. u. 15.03.	Dr. Manfred Pichler	Horn 02982 2395
21. u. 22.03.	Dr. Gerhard Spiegl	Horn 02982 2290
28. u. 29.03.	Dr. Thomas Fitz	Waidhofen/Th02842 52597

	Shell-Großtankstelle Ing. Gerhard Knell Neu: Modernste Bürstenwaschmaschine Großer Einkaufsshop Shell Motoröle	
Warme Küche 9-24 Uhr - Montag Ruhetag Tel 02982/8290 Fax 82906	Tel. 02982/8291 Fax 82914	
3 5 8 0 M o l d 2		

Die Gemeindevertretung gratuliert

Herrn **geschäftsführenden Gemeinderat Heinrich Greill** (Zaingrub) zur Verleihung des Berufstitels

Ökonomierat

Frau **Cornelia Knell** (Mold) zur bestandenen Prüfung zur

Amtlichen Weinverkosterin

Ergebnis der Wasseruntersuchung 2008

Gemäß § 6 Trinkwasserverordnung (TWV), BGBl. Nr. 304/2001 i.d.g.F. geben wir nachfolgend das Ergebnis der jährlichen Untersuchung des Wassers der Gemeindewasserleitung bekannt.

Gemäß Absatz § 6 Absatz 4 TWV weisen wir die Abnehmer darauf hin, dass diese Information allen Verbrauchern (z. B. durch Aushang im Gebäude) zur Kenntnis zu bringen ist!

Auszug aus den Prüfergebnissen der Probeentnahmestelle 1, Brunnen Zaingrub:

ph-Wert	7,7	Calcium	136 mg/l
Nitrat	32,3 mg/l	Magnesium	46,4 mg/l
Nitrit	< 0,01 mg/l	Chlorid	78,9 mg/l
Carbonathärte	15,4 ° dH	Sulfat	147 mg/l
Gesamthärte	29,8 ° dH	Mangan	0,013 mg/l

Auszug aus dem Gutachten:

Gegen die Verwendung des Wassers als Trinkwasser bestehen derzeit im Rahmen der vorliegenden Untersuchungsergebnisse keine Bedenken.

Gemeinde Rosenberg-Mold

Gültig ab: **1 / 2009**

Preise für Brennholz aus dem Gemeindewald

Preise in Euro pro FM	Abholfertig ab Waldstraße	In Eigenregie ab Wald	Zustellung im Gemeindegebiet
weich	28,0	6,0-10,0	5,0
hart	44,0	17,0	5,0

Auskünfte und Abwicklung: **Waldmeister Gerhard Hranek, Mobil 0664 / 515 68 69**

Mitteilung des AVH für März 09

Bio 25.03. **Restmüll** 27.02. 27.03.u. Aschet. **Papier** 18.03. **gelbe(r) Sack/Tonne** 05.03.



Altstoffsammelzentrum Mold -

**jeden ersten Mittwoch im Monat (04.März.)
von 17.00 – 19.00 Uhr**

*Es können Problemstoffe, Textilien,
Schuhe u. Fettkübel "Nöli" abgegeben werden.*

Kartonagen

Montag – Freitag von 8 – 12 Uhr
am Bauhof in Rosenberg, Kartonagenmulde

Verbrannte Mülltonnen durch heiße Asche

In letzter Zeit erreichen uns immer wieder Meldungen, dass Abfalltonnen durch heiße Asche beschädigt worden oder ganz abgebrannt sind. **Dies ist nicht notwendig, wenn man die Ausglühzeit der Asche beachtet und einige Vorsichtsmaßnahmen beachtet. Wer heute heiße Asche in die Abfalltonne füllt, schwört auch die Gefahr von gefährlichen Bränden herauf.**



Damit Ihre Mülltonne ganz bleibt und nicht schmilzt:

1. Asche aus dem Ofen nicht sofort in die Restmüll- oder Aschetonne einbringen
2. Am besten ist es, wenn man die Asche in einen Metallbehälter füllt. Die Asche sollte mehrere Tage in solchen Behältern zwischengelagert werden. Denn in der Asche verbergen sich oft kleine Glutreste, die man leicht übersehen kann. Diese Rückstände können bei Kontakt mit Luft weiter glühen und sich in Verbindung mit brennbaren Stoffen im Restmüll zu einem Schwelbrand oder einer richtigen Feuersbrunst ausweiten.
3. Für die erkaltete Asche ist die Restmüll- oder Aschetonne dann der richtige Entsorgungsweg.

19.03.09

Sperrmüll- Eisenschrott- u. Elektronikschrottsammlung

gesammelt werden:

Möbel, Matratzen, Teppiche, Öfen,
große Gartenwerkzeuge, Waschbecken, WC
Agrarfolien (nur gebündelt), sperrige Kunststoffteile usw....

nicht entsorgt werden:

Tuchenten u. Polster (Alttextilsammlung), Kunststoffbehälter –
Kanister, Verpackungskübel,
Reifen, Autowracks und landwirtschaftliche Maschinen werden auch
im zerkleinerten Zustand nicht entsorgt

Bitte das Alteisen sowie Elektronikschrott getrennt vom Sperrmüll bereitlegen!

Kleinmetallteile sind in einem Blechgefäß bei der Alteisenentsorgung mitzugeben.

Um diesen Aktionsraum von professionellen „**Sperrmüllhaien**“ etwas einzuschränken ersuchen wir Sie, auch im eigenen Interesse, den Sperrmüll möglichst erst unmittelbar vor der Abfuhr (zB. am Vorabend des Abfuhrtages) an der Grundgrenze bereitzustellen.

Falls Sie Fragen oder Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte sofort an den AVH in Mold, Tel. Nr. 02982/53310 und nicht an das Gemeindeamt, da wir über Funktelefon jederzeit mit den Müllfahrern Verbindung aufnehmen können. Dadurch lassen sich viele Unklarheiten und Beschwerden rasch und unbürokratisch lösen.



www.saubermacher.at

Ihr Entsorgungspartner für

- Grünschnittentsorgung
- Brunnenwartung
- Entrümpelung
- Entsorgung sämtlicher Abfälle

Der **Saubermacher**
für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher Dienstleistungs AG
Altweidinger-Straße 1, 3500 Krems
E-Mail: krems@saubermacher.at

059 800

18. April – 1. November
NÖLANDESAUSSTELLUNG09
HORN.RAABS.TELČ.

Wasserzählerablese

Sehr geehrte Liegenschaftseigentümer!

Wie bereits in der Ausgabe 12/2008-01/2009 des Informationsblattes berichtet, hat der Gemeinderat die Erhöhung des Tarifes für die Wasserbezugsgebühr von 1,10 auf 1,30 Euro exkl. MwSt. ab 1.4.2009 beschlossen. Deshalb ist heuer eine zusätzliche Abrechnung des bis Ende März 2009 verbrauchten Wassers mit dem bisherigen Tarif notwendig. Im Herbst erfolgt dann die Abrechnung des Verbrauches bis Ende September mit dem neuen Tarif.

Um die Abrechnung des Wasserverbrauchs durchführen zu können, ersuchen wir Sie, den Zählerstand des Wasserzählers zum unten angeführten Zeitpunkt abzulesen und uns nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt und unterschrieben bis **spätestens**

Dienstag, 7. April 2009,

auf eine der folgenden Arten zu übermitteln:

- **Post** Porto zahlt Empfänger!
- **Fax** Faxnr. 02982 / 2917-4
- **E-Mail** gemeinde.rosenburg-mold@utanet.at
- **Persönlich** Abgabe beim Gemeindeamt Rosenburg, Gemeinschaftshaus Mold (Briefkasten), Ortsvorsteher in Zaingrub oder Mörtersdorf

Herzlichen Dank!

Hier abtrennen

Wasserzählerstand per Ende März 2009

Name:

	Liegenschaft (Ort und Hausnr.)	Zählernummer	Neuer Zählerstand
Zähler 1			
Zähler 2			

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Parteienverkehr und Sprechstunden der Gemeinde Rosenberg-Mold

Wir ersuchen um Anmeldung beim jeweiligen Referenten oder im Gemeindeamt, da es aufgrund von Verhinderungen zum Entfall von Sprechstunden kommen kann.

Parteienverkehr
Montag bis Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und jeden Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Sprechstunden		
Bgm. Wolfgang Schmöger	Montag	09.00 – 10.00 Uhr
	Mittwoch	18.30 – 19.30 Uhr

Gemeindevorstand	jeden 1. Mittwoch im Monat	18.30 – 19.30 Uhr

Herausgeber Eigentümer Verleger

Gemeinde Rosenberg – Mold
3573 Rosenberg 25, 02982/2917
Fax-Nr. 02982/2917/4
Homepage: www.rosenburg-mold.at
e-mail: www.gemeinde@rosenburg-mold.at

Für den Inhalt verantwortlich
Bürgermeister Wolfgang Schmöger

Redaktionelle Beiträge von:

Bürgermeister Wolfgang Schmöger
Jürgen Bauer, Eva Peller,
Bürger unserer Gemeinde

Redaktion, Layout und Satz
Eva Peller

Eigenvervielfältigung

Das Informationsblatt erscheint mind.
1 x jährlich und wird allen Haushalten
der Gemeinde kostenlos zugestellt

Grundlegende Richtung:
Informations- u. Verlautbarungsschrift
für die Gemeinde Rosenberg - Mold

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel** Mitte



Meine Bank in Horn

Hier abtrennen

Porto beim
Empfänger
einheben!

Gemeinde Rosenberg-Mold

3573 Rosenberg 25

Einladung zum Vortrag

Nimm dir Zeit zum Lachen

**am Freitag, 13. März 2009,
um 19:00 Uhr**

Das Lachen ist die Stimme der Seele und der Ausdruck des Herzens. Lachen ist die beste Medizin!

Lachen fördert Heilungsprozesse bei Krankheiten, hilft Muskeln entspannen, stärkt das Immunsystem, bewirkt unbewusstes richtiges Atmen, schüttet Glückshormone aus und regt den Stoffwechsel an!

Ort: Mold 30, Gemeinschaftshaus

Referentin: Ing. Monika Gruber

Teilnehmerbeitrag: € 5,--

Information: BWL. Ing. Margit Pichler, 02982/83832

Auf Ihren zahlreichen Besuch zu diesem interessanten Vortrag freut sich das Örtliche Bildungswerk Rosenberg-Mold

Tanzspiele und Volkstanz für Kinder

Termin: ab Donnerstag, 5. März 2009, 18:00 bis 18:50 Uhr

Ort: Mold 30, Gemeinschaftshaus

Kursleiter: Dr. Josef Strommer

Kursbeitrag: € 20,-- für 10 Einheiten

Mindestteilnehmerzahl: 12 Kinder ab Volksschulalter

Anmeldung: Ing. Margit Pichler, Tel. 02982/83832

Anmeldeschluss: 3. März 2009

Basteln für Ostern mit Kindern

Termin: Mittwoch, 25. März 2009, 15:00 Uhr

Ort: Mold 30, Gemeinschaftshaus

Kursleiterin: Nadja Pichler

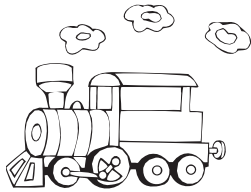
Kursbeitrag: € 5,-- + Materialkosten

Mindestteilnehmerzahl: 10 Kinder (mit Elternteil)

Anmeldung: Nadja Pichler, Tel. 0664/5285584

Anmeldeschluss: 17. März 2009

Kinderflohmarkt



„Tauschen, Handeln und Feilschen wie die Großen!“

Ort: Gemeinschaftshaus Mold
Datum: Sonntag, 22. März 2009
Uhrzeit: von 14.00 bis 17.00 Uhr



Tischreservierung (keine Standgebühr) unter 0664/ 876 1840 (S.Fuchs)

Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.
Der Reinerlös kommt dem Kindergarten Rosenberg-Mold zugute.

Aktion **"Sauberes Rosenberg"**

Unsere heutige Aktion „Sauberes Rosenberg“ findet am

Samstag, den 28. März 09

(bei Schlechtwetter am 04. April 09))

Treffpunkt: vor dem Gemeindeamt

Zeit: 8.00 Uhr



Wir ersuchen um zahlreiche Mithilfe.

UGR Toifl Friederike



**Hotel - Restaurant
Landgasthof**

MANN

3573 Rosenberg Tel: 02982/2915

Die Europäische Union, das unbekannte Wesen

Die EU-Ebene bestimmt weite Bereiche unseres täglichen Lebens und beeinflusst auch die Arbeit der Gemeindeverantwortlichen. Sie bringt aber auch viel - auch unserer Gemeinde! Wie funktioniert die EU? Wo kann ich mich informieren? Wie kann ich mitgestalten? Diese Serie gibt dazu einige Informationen.

4. Informationsmöglichkeiten

An Informationen über die EU gibt es keinen Mangel – die Frage ist eher wo und wie finden? Dabei ist dies ganz einfach und es zahlt sich aus, ein wenig mehr über die EU zu wissen!

Europa ist so nahe wie Ihr Telefon! Ihre Europa *Direkt*-Informationsstelle NÖ ist erreichbar unter **(02742) 9005-12873**. Das gratis Europatelefon der Bundesregierung hat die Nummer **0800 22 11 11** und das der EU-Kommission ist besonders leicht zu merken: **00800 6 7 8 9 10 11**. Auch die Büros der EU-Kommission und des EU-Parlaments geben Ihnen gerne Auskunft unter **(01)51618-0**. Rufen Sie doch einmal an, wenn Sie eine Frage haben!

Broschüren, Karten und ähnliches können Sie in Wien im Informationsbüro der EU am Kärntner Ring 5-7 oder bei Ihrer Europa *Direkt*-Informationsstelle im Landhaus abholen oder sich zusenden lassen! Warum also nicht beim nächsten Besuch in Wien oder St. Pölten dort vorbeischauchen?

Die modernste und umfangreichste Informationsmöglichkeit bietet natürlich das Internet. Mit <http://europa.eu/> haben Sie universellen Zugang zu allen Institutionen und Informationen! Aber auch verschiedene Organisationen bieten Informationen und umfangreiches Material an und laden zum Dialog ein: <http://www.europainfo.at/>, www.jef.at, www.dieeuropahaeuser.at, www.oesterreich-proeu.at, www.euro-info.net.

Am zielführendsten für konkrete Anliegen und Fragen ist jedoch meist das direkte Gespräch! Hiefür stehen Ihnen Ihr Bürgermeister und die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung. Wir helfen Ihnen auch gerne, die beste Ansprechstelle zu finden!

Ihr nächstes Ohr zu Europa ist natürlich das Ihrer Europaabgeordneten. Aus Niederösterreich stammen **Agnes Schierhuber, Karin Scheele und Othmar Karas**. Sie erreichen Ihre Abgeordneten über www.euoparl.europa.eu oder über Ihr Gemeindeamt.

Für Schulen gibt es eine Fülle von speziellen Informationsangeboten und Möglichkeiten. Neben Kinder- und Jugendbroschüren stehen Ihnen die ExpertInnen von Europa *Direkt* NÖ für Diskussionen in Schulen gerne zur Verfügung.

Auch für SeniorInnen wurde kürzlich gemeinsam mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich (www.ec.europa.eu/austria) eine eigene Broschüre herausgegeben. "*Europa für wirklich Erwachsene – Was Sie schon immer über die Europäische Union wissen wollten*" liegt im Gemeindeamt für Sie auf!



Sprechstage

S p r e c h t a g e

Bei der BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT HORN

Bezirkshauptmannschaft

Parteienverkehr: Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 16.00 – 18.30 Uhr
Abteilung für **Wohnungsförderung** (F 2-A) des Amtes der NÖ Landesregierung
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 13.00 bis 15.30 Uhr

Lebensmittelinspektion:

jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Schuldnerberatung:

jeden 2. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr, 3. Stock Zi. 317

Technische Beratung des Gebietsbauamtes Krems, für Bauwesen, für Gewerbe, sowie des Arbeitsinspektorates und der Abt. BD 3 des Amtes der NÖ Landesregierung in der BH Horn

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 8.30 – 12.00 Uhr;
für Wasserbau gegen telefonische Voranmeldung unter 02982 9025 28289.

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter u. Angestellten

Ort: Bezirksstelle d. NÖ. Gebietskrankenkasse
S. Weykerstorffer-Gasse 3

Termin: jeden Dienstag von 8.00 - 12.30 Uhr

Sozialversicherungsanstalt d. gewerblichen Wirtschaft

Ort: Wirtschaftskammer, 3580 Horn, Kirchenplatz 1

Termin: 02.03.09, von 8.00 - 12.30 Uhr u. 13.00 – 15.00

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Ort: Bezirksbauernkammer, 3580 Mold 72

Termin: jeden Mittwoch, von 8.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.00 Uhr

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Ort: Kammer f. Arbeiter u. Angestellte, 3580 Horn, Spitalgasse 25

Termin: 10. u. 24. März 09, von 13.00 – 14.30 Uhr

Konsumentenberatung

Ort: AKNÖ-Bezirksstelle Horn, Spitalgasse 25

Termin: 11. u. 25. März 09, von 13.30 – 16.00 Uhr

Beratungszentrum Rat & Hilfe

Partner-, Familien- u. Lebensberatung

Jugendberatung, Psychotherapie, Supervision, Mediation

Ort: Horn, Wienerstraße 5, Anmeldung – 02982 2930

Termin: Mo. v. 10.-12.00 Uhr, Di. v. 17.-19.00 Uhr, Do. 17.-18.00 Uhr
Jugendberatung Mittwoch v. 17. – 19.00 Uhr

KOSTENLOSE ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT

Ort.: Horn, Florianigasse 5, Dr. Engelbert Reis

Termin: 10. März 09, von 17.00 – 18.00 Uhr, 02982 2340-12

Nur die beste Bank gehört fast zur Familie.

Das wirkliche Leben und das Geldleben haben einiges gemeinsam: Am wichtigsten sind Verlässlichkeit und Engagement. Grundsätze, die sich unsere Mitarbeiter besonders zu Herzen nehmen. Aber überzeugen Sie sich am besten selbst und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch unter der Telefonnummer 05 0100 - 26 000 (zum Ortstarif).

www.sparkasse.at/horn

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



Kindergarten- Einschreibung

Montag, 9. März. 2009
von 13.00 bis 14.30

Mitzubringen: Geburtsurkunde
Impfpass
Taufschein (wenn Eltern nicht selbst mit ihrem Kind
anmelden kommen)

Sollten Sie zu diesem Termin verhindert sein, bitte ich um
telefonische Terminvereinbarung bis spätestens 6. März. 2009.

Es würde uns freuen, wenn Ihr Kind mitkommen könnte, um uns ein
persönliches Kennenlernen zu ermöglichen.

*NÖ Landeskindergarten Rosenberg – Mold
Mold 90, 3580 Horn
Tel.: 02982 / 83552*

Jobausschreibung NÖ Landesausstellung 2009

Wir suchen erfahrene Reinigungskräfte für die NÖ Landesausstellung 2009,
in Horn und Raabs/Thaya ab März 2009.

Dienstzeiten: 06.00 – 09.00 Uhr und Dienste unter Tags flexibel nach Vereinbarung.
Bereitschaft auch am Wochenende zu arbeiten. Freie Tage durch Wechseldienst – Dienstplan.

Schriftliche Bewerbung bitte bis 6. März 09 mit Lebenslauf per Mail an:

lenitz@wien.dussmann.at

P. Dussmann GmbH, Modecenterstr. 14, 1030 Wien,
Alfred Lenitz; Bereichsleiter Gebäudereinigung, Tel.: 01 3329420-19, Fax.: 01 3329420-90

18. April – 1. November
NÖLANDESAUSSTELLUNG09
HORN.RAABS.TELČ.

Die Europäische Union, das unbekannte Wesen

Die EU-Ebene bestimmt weite Bereiche unseres täglichen Lebens und beeinflusst auch die Arbeit der Gemeindeverantwortlichen. Sie bringt aber auch viel - auch unserer Gemeinde! Wie funktioniert die EU? Wo kann ich mich informieren? Wie kann ich mitgestalten? Diese Serie gibt dazu einige Informationen.

5. Die Rolle der Gemeinden in Europa

Auf einen einfachen Nenner gebracht: Gemeinden gibt es überall in Europa! Sie bilden in sämtlichen EU-Mitgliedstaaten die unterste und somit **bürger nächste staatliche Einheit** und die grundlegenden kommunalen Aufgaben sind überall ähnlich. Grob gesagt sind die Gemeinden europaweit für die Erbringung der grundlegenden Dienstleistungen von allgemeinem Interesse wie Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung, Sozialdienste, etc. (**Daseinsvorsorge**) zuständig. Dadurch spüren sie auch direkt die Auswirkungen europäischer Gesetzgebung! Man geht davon aus, dass mindestens 70% der europäischen Gesetze auf kommunaler Ebene umgesetzt werden müssen. Allein im Umweltbereich tragen hauptsächlich die Gemeinden die Verantwortung – Abfall, Abwasser, Grundwasser, Badegewässer – **letztlich sorgen die Kommunen für die Einhaltung der entsprechenden europaweiten Qualitätsstandards.**

Daher sind zurecht die Gemeinden auch im Institutionengefüge der EU vertreten: 3 Bürgermeister gehören dem **Ausschuss der Regionen** an und bringen sich in diesem beratenden Gremium für alle ihre Kollegen aktiv ein. Die drei Mitglieder innerhalb der 12-köpfigen österreichischen Delegation sind **VBgm. Marianne Fügl** aus Traisen (NÖ), **Bgm. Erwin Mohr** aus Wolfurt (Vlbg.) und **Bgm. Heinz Schaden** aus Salzburg.

Und auch für unsere Gemeinde wird in Brüssel **Lobbying** betrieben: Um rechtzeitig über Initiativen der Kommission informiert zu sein und die Interessen der Gemeinden im Entscheidungsprozess auf EU-Ebene bestmöglich zu vertreten, sind **Gemeindebund und Städtebund mit eigenen Außenstellen in Brüssel** vertreten und somit direkte Ansprechpartner für kommunale Anliegen jeder Art. Serviceorientierung und die unkomplizierte Erledigung von Anfragen zeichnen die beiden Büros aus, die unter der **Telefonnummer 0032 2 282 0680** erreichbar sind. Auf EU-Ebene ist es von besonders großer Bedeutung, Probleme rechtzeitig aufzuzeigen und Interessen konsequent zu verfolgen. Einerseits in der Europäischen Kommission, welche die Gesetzesentwürfe vorlegt, viel notwendiger jedoch im EU-Parlament, das mit dem Rat gleichberechtigter Mitgesetzgeber ist. Am besten erfolgt dieses Lobbying im Verband mit mehreren Partnern, da rein nationale Anliegen in einer EU der 27 wenig Chancen haben. Diese Partner finden sich vor allem im **Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)**, dem europäischen Dachverband der Kommunen, in dem über 50 nationale Verbände aus 37 europäischen Staaten vertreten sind.

Fazit: Europa und die Gemeinden sind untrennbar miteinander verbunden. Je stärker sich die Gemeinden der Auswirkung von Entscheidungen auf europäischer Ebene auf sich bewusst sind und mögliche Probleme ihren Vertretungsorganen rechtzeitig mitteilen, umso besser können ihre Interessen auch in Brüssel berücksichtigt werden. Daher ist es uns Bürgermeistern auch ein besonders Anliegen, dass unsere Gemeindebürger über das Funktionieren der EU und die Möglichkeiten darauf Einfluss zu nehmen, Bescheid wissen!

Mehr Informationen zur EU erhalten Sie unter www.europa.eu